



**Die Bundeswehr im Einsatz für unsere Sicherheit –
Wirtschaft und Politik an der Seite der Bundeswehr**

Celler Appell

Seit der Wiedervereinigung nimmt Deutschland eine gewachsene internationale Verantwortung wahr. Die Auslandseinsätze der Bundeswehr sind Ausdruck dieser größeren internationalen Rolle als Beitrag Deutschlands zu Frieden und Sicherheit in Europa und der Welt; sie prägen Deutschlands Bild im Ausland entscheidend. Deutschland ist durch die Globalisierung enger denn je mit den politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen anderer Staaten verbunden. Als rohstoffarmes, exportorientiertes Land ist Deutschland auf Stabilität und Sicherheit angewiesen.

In Deutschland haben die öffentliche Wahrnehmung von Bundeswehr und Sicherheit, sowie die Einsicht in die Notwendigkeit, für die eigene Sicherheit einen entsprechenden Beitrag zu leisten, indes nicht mit den gewachsenen Aufgaben Schritt gehalten. Vernetzte Sicherheit, zu der sich die Bundesregierung in ihrem Weißbuch 2006 bekannt hat, ist auf ein stärkeres öffentliches Bewusstsein und verbessertes Ineinandergreifen der einzelnen Bereiche politischen Handelns und der Wirtschaft angewiesen. Der Celler Trialog ist eine Initiative der Commerzbank und des Bundesministeriums der Verteidigung. Er hat sich zum Ziel gesetzt, den Austausch zwischen Bundeswehr, Politik und Wirtschaft weiter voranzubringen. Aus diesem Grunde sind heute in Celle zum zweiten Mal über 100 Vertreter aus Wirtschaft, Bundeswehr, Politik und Gesellschaft zusammen gekommen. Sie bekräftigen in diesem „Celler Appell“ ihre Erwartungen an den künftigen Dialog:

- Wir halten den sicherheitspolitischen Ansatz, wie er im Weißbuch 2006 in den Grundzügen ausgeführt ist, für richtig, und wir unterstützen diesen Ansatz in großem Einvernehmen.
- Wir sind der Auffassung, dass die klare Definition der sicherheitspolitischen Interessen unseres Landes dazu beiträgt, das politische und wirtschaftliche Gewicht Deutschlands auf internationaler Ebene angemessen einbringen zu können.
- Wir brauchen eine intensivere sicherheitspolitische Debatte in Deutschland, um die Bedeutung von Sicherheit für die Zukunft unseres Landes und das Verständnis für die Auslandseinsätze der Bundeswehr verbreitern zu können.

- Weltweite Sicherheit und Stabilität tragen eine positive Rendite für die Wirtschaft - in Form niedrigerer Kosten und Risikoprämien, besserer Investitionsbedingungen, höherer Erträge, und auch in Form freier Märkte, auf die unser Land ganz besonders angewiesen ist. Aber auch jeder einzelne Bürger profitiert vom wirtschaftlichen Erfolg als Grundlage für Wohlfahrt und sozialen Frieden in Deutschland. Sicherheit und Stabilität sind daher ein hohes Gut und ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Dieses Gut hat seinen Preis, und auch in Deutschland müssen Wirtschaft und Gesellschaft bereit sein, diesen Preis zu entrichten und einen unserer Wirtschaftskraft entsprechenden Beitrag zu leisten.

- Wir brauchen einen engeren Schulterschluss zwischen Wirtschaft, Politik und Bundeswehr, um ein besseres Verständnis für die Aufgabenstellung des jeweils anderen zu erreichen und die Suche nach innovativen Lösungen zu verstärken.

Vor diesem Hintergrund werden unter anderem drei konkrete Maßnahmen vereinbart:

1. Zur Vertiefung des Dialogs zwischen Bundeswehr und Gesellschaft sollen künftig einmal im Jahr auf einem nationalen Forum, im Rahmen des Celler Dialogs, eine Bestandsaufnahme vorgenommen und weitere Schritte beschlossen werden. Damit wollen wir allen Entscheidungsträgern in Wirtschaft, Politik und Bundeswehr Impulse für die vertiefte sicherheitspolitische Diskussion geben.
2. Wir starten eine Initiative insbesondere zur Förderung der Reservisten in Industrie und Wirtschaft, zur Vertiefung der persönlichen Kontakte und zur Intensivierung der zivil-militärischen Zusammenarbeit. Wir begrüßen die in den Gesprächskreisen erarbeiteten Anregungen, die hier als Orientierung dienen können.
3. Darüber hinaus wollen wir aktiv darauf hinwirken, dass der sicherheitspolitische Dialog auch in Forschung und Lehre, insbesondere an unseren Hochschulen, gestärkt wird, z.B. durch die Einrichtung von Stiftungsprofessuren und durch einen dauerhaften, praxisorientierten und wissenschaftlichen Austausch zwischen Wirtschaft und Bundeswehr.

Für die Teilnehmer

COMMERZBANK AG
Frankfurt am Main

COMMERZBANK 

Bundesministerium der Verteidigung
Berlin



**Bundesministerium
der Verteidigung**